

Wunschluftballons zum Abschied

Staatlich anerkannte Kinderpfleger feierten jetzt ihren Abschied – Zehn Schüler machten nebenbei noch ihre mittlere Reife

ROTHENBURG – Zu einem bunten Abend hatten die frischgebackenen Kinderpfleger in das Restaurant der Berufsschule eingeladen. Grund dafür: ihr feierlicher Abschluss. Schulsprecher Matthias Grüner und Teresa Heubeck moderierten stilvoll und gekonnt und sie hatten jede Menge Überraschungen auf Lager.

Der Erfolg sei kein Zufallsprodukt, beglückwünschte Schulleiter Dr. Friedhard Nichterlein die Absolventen: „Sie haben zwei intensive Jahre durchlebt und eine fachlich fundierte Ausbildung erhalten.“ Der Beruf als Kinderpfleger stelle für die Gesellschaft eine sehr verantwortungsvolle, zukunftsweisende Tätigkeit dar. Nichterlein appellierte an die jungen Menschen, die Messlatte

für das, was sie erreichen wollen, nicht zu niedrig zu legen.

Die Klasse habe bewundernswert zusammengehalten und das pädagogische Wirken der Lehrerschaft sehr geschätzt, lobte Schülersprecher Matthias Grüner.

Ein bebildeter Rückblick erinnerte an die verschiedenen Aktivitäten der vergangenen zwei Jahre – wie die gemeinsame Klassenfahrt nach Paris, das Adventsfenster am Rathaus, die Aktionstage mit Kita-Kindern an der Berufsschule, Ausflüge zu Kindertagesstätten mit besonderen pädagogischen Konzepten oder zum Biobauernhof.

Zehn der Schulabgänger erhielten neben ihrem Abschluss als Kinderpfleger außerdem ihre mittlere Reife.



Nach zwei Jahren hartem Lernen durften sich die Schüler der Berufsschule für Kinderpflege nun über ihren Abschluss freuen. Foto: Margit Schwandt